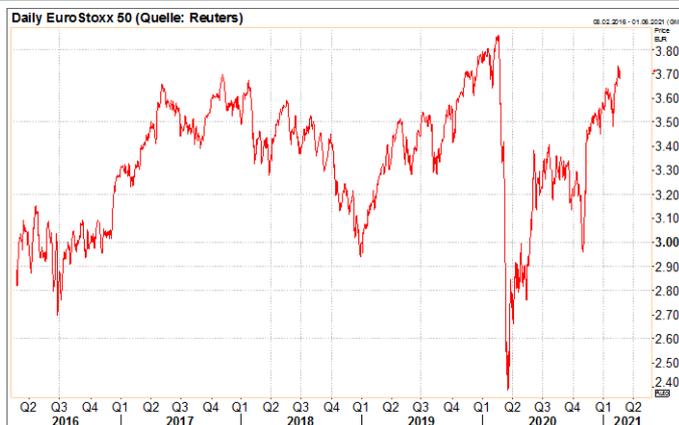


Marktüberblick am 22.02.2021

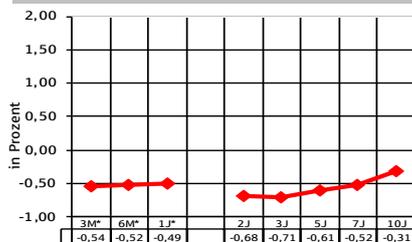
Stand: 8:57 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.993,23	+0,77 %	+2,00 %	Rendite 10J D *	-0,31 %	+3 Bp	Dax-Future *	14.003,00
MDax *	32.384,74	+0,49 %	+5,16 %	Rendite 10J USA *	1,33 %	+6 Bp	S&P 500-Future	3902,90
SDax *	15.500,54	+1,09 %	+4,98 %	Rendite 10J UK *	0,73 %	+9 Bp	Nasdaq 100-Future	13532,00
TecDax*	3.518,56	+0,21 %	+9,52 %	Rendite 10J CH *	-0,30 %	+2 Bp	Bund-Future	173,64
EuroStoxx 50 *	3.713,46	+0,88 %	+4,53 %	Rendite 10J Jap. *	0,10 %	+1 Bp	VDax *	22,39
Stoxx Europe 50 *	3.206,81	+0,13 %	+3,17 %	Umlaufrendite *	-0,37 %	+3 Bp	Gold (\$/oz)	1789,40
EuroStoxx *	413,90	+0,85 %	+4,11 %	RexP *	494,67	-0,13 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	63,60
Dow Jones Ind. *	31.494,32	+0,00 %	+2,90 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,2115
S&P 500 *	3.906,71	-0,19 %	+4,01 %	12-M-Euribor *	-0,49 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8651
Nasdaq Composite *	13.874,46	+0,07 %	+7,65 %	Swap 2J *	-0,50 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0883
Topix	1.938,35	+0,49 %	+6,89 %	Swap 5J *	-0,33 %	+2 Bp	Euro/Yen	128,03
MSCI Far East (ex Japan) *	736,06	+0,19 %	+11,16 %	Swap 10J *	0,03 %	+4 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,73
MSCI-World *	2.099,80	-0,03 %	+4,47 %	Swap 30J *	0,41 %	+5 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 22. Feb (Reuters) - In Erwartung von Konjunkturdaten wird der Dax am Montag nach Berechnungen von Banken und Brokerhäusern im Minus starten. Am Freitag hatten ermutigende Firmenaussichten den Leitindex 0,8 Prozent höher bei 13.993 Punkten aus dem Handel gehen lassen. Impulsgebend für den weiteren Handelsverlauf dürfte der Ifo-Geschäftsklimaindex sein. Er gibt den Anlegern Auskunft über die Stimmung in den Chefetagen in Deutschland. Im Auge behalten die Investoren auch Bitcoin, nachdem die Cyberwährung erneut eine Schallmauer durchbrochen hatte. Am Freitag waren laut Datenanbieter CoinMarketCap alle im Umlauf befindlichen Bitcoin zusammen erstmals mehr als eine Billion Dollar wert gewesen.

Nach einer mehrtägigen Verlustserie haben US-Anleger Aktien am Freitag erneut nur mit spitzen Fingern angefasst. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss unverändert auf 31.494 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,1 Prozent auf 13.874 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,2 Prozent auf 3.906 Punkte ein. Die teils hohen Bewertungen, vor allem bei technologielastigen Aktien, bremsten die Euphorie einiger Anleger. Zudem machte sich die Angst vor einem Inflationsanstieg in Folge der milliardenschweren Konjunkturpakete der Zentralbanken und Regierungen an den Börsen breit. Vor diesem Hintergrund trennten sich Anleger von ertragsschwachen Staatsanleihen. Für Furore sorgte Bitcoin: die Cyberwährung sprang auf ein neues Rekordhoch. Während einige Analysten weiteres Aufwärtspotenzial sehen, warnen Kritiker vor den Risiken der hochvolatilen digitalen Währungen, die kaum in der Realwirtschaft genutzt werden, sondern hauptsächlich als Futter für Spekulanten dient. Die momentanen Kurse seien deutlich höher als der faire Wert, hieß es bei JP Morgan. Bitcoin-Befürworter wiederum argumentieren, die Kryptowährung sei "digitales Gold", mit dem sich Anleger gegen das steigende Inflationsrisiko absichern könnten. Die Rekordjagd machte Anlegern auch Appetit auf US-Unternehmen, die mit Kryptowährungen und Blockchain-Technologien ihr Geld verdienen.

Die asiatischen Börsen haben zum Wochenstart keine einheitliche Richtung gefunden. In Japan trieb die Hoffnung auf eine Erholung der Wirtschaft die Börsen an. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index gewann am Montag 0,5 Prozent auf 30.156 Punkte. Indes sorgten sich die Anleger in China um die teils hohen Bewertungen und eine mögliche Straffung der Geldpolitik. Die Börse in Shanghai gab 1,4 Prozent nach.

Wirtschaftsdaten heute

DE: ifo Geschäftsklima (Feb)
USA: Index of Leading Indicators (Jan)

Unternehmensdaten heute

Bertrandt, Dr Hönle (Q1), Berkshire Hathaway, Discovery Communications, Dish Network, Faurecia, Marathon Oil, Occidental Petroleum, Realty Income, Royal Caribbean Cruises, Sasol, Transocean, Williams Companies (Q4)

weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.